

Vier Jahre Bildungsgenossenschaft

Neuwahlen von Aufsichtsrat und Vorstand

Vier Jahre besteht die Georgsmarienhütter Bildungsgenossenschaft (GBG) und konnte bei ihrer fünften Generalversammlung mit 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgreiche Projekte im Jahr 2019 in Erinnerung rufen, bei denen die GBG Initiator oder Unterstützer war: U.a. wurde der Kinder-Stadtplan überarbeitet und neu aufgelegt, das Kinderbuch zum 50-jährigen Bestehen der Stadt fertiggestellt, das media.lab in der Stadtbibliothek gestartet, ein erstes Konzept für ein Bildungs-

und Kulturzentrum vorgelegt und die Vereine in Georgsmarienhütte zum Bildungs- und Kulturzentrum befragt. Nicht zuletzt konnte die Mitgliederzahl auf 47 erhöht werden.

Vor den Vorstands- und Aufsichtsratsneuwahlen dankte der Vorstandsvorsitzende Christoph Höwekamp dem ausscheidenden Aufsichtsratsvorsitzenden Ansgar Pohlmann für sein ehrenamtliches Engagement für die Genossenschaft, was in der Gründungsphase eine große Unterstützung war. Die Wahl für



Blick auf das Plenum in der Sporthalle Realschule.



Aufsichtsrat (v.l.): Margret Viehoff, Helmuth Köhnke, Peter Kreipe, Torsten Meyer.

den Aufsichtsrat führte zu folgendem Ergebnis: Dr. Helmuth Köhnke (Vorsitzender), Torsten Meyer (stellv. Vorsitzender), Peter Kreipe und Margret Viehoff. Der ebenfalls neu gewählte Vorstand: Rainer Korte (Vorsitzender und Geschäftsführer),

Christoph Höwekamp (stellv. Vorsitzender), Dr. Anne Ferié, Christoph Spieker und Hartmut Klipsch. Die aktuellen Vorhaben der Bildungsgenossenschaft können auf der Webseite www.bildungsgenossenschaft-gmh.de eingesehen werden.



Vorstand (v.l.): Anne Ferié, Christoph Höwekamp, Christoph Spieker, Rainer Korte. Es fehlte Hartmut Klipsch.